

### Die Kaufmanns-Innung zu Pirna,

gegründet im Jahre 1765, zählt gegen 30 Mitglieder und verfolgt den Zweck, die Interessen des Pirnaer Handels sowie den geselligen Verkehr unter ihren Mitgliedern zu fördern, das Vermögen der Innung und der unter ihrer Leitung stehenden Stiftungskasse zur Unterstützung verarmter ehemaliger Mitglieder oder deren Witwen und Waisen zu verwalten und die von ihr unterhaltene Handelsschule zu pflegen und zu beaufsichtigen. Der Besuch der letzteren ist für die Lehrlinge der Innungsmitglieder obligatorisch, man nimmt jedoch außerdem auch solche junge Leute als Extraner auf, welchen für ihren Beruf der Besuch einer guten Handelsschule wünschenswert erscheint. Seit 1910 ist der Handelsschule eine Mädchen-Abteilung angegliedert. (1 jähr. Besuch.)

Die Handelsschule hat seit 1909 eine landwirtschaftliche Abteilung mit einem landwirtschaftlichen Lehrer.

(Näheres hierüber unter Handelsschule; Abt. II, Seite 44.)

Den Vorstand der Innung bilden derzeit:

Vorsitzender: Thamerus, Horst, Kaufmann, Rgl. Hoflieferant.

Kassierer: Waltherr, Kurt, Stadtrat.

Schriftführer: Biber, Hermann.

Schuldeputation: Schmole, Ernst, Kaufmann; Beger, M., Kaufmann.

### Sattler- und Riemer-Innung (Zwangsinnung) zu Pirna.

Obermeister: Aldermann, Ferd., Breite Straße 16.

Kassierer und Krankenkassenverwalter: Weinspach, Emil, Schloßstraße 5.

Mitgliederzahl: 38.

Seit 16. November 1899 Zwangsinnung. Mitglied des Sächsischen Innungsverbandes.

Umfaßt den Bezirk des Königl. Amtsgerichts Pirna links der Elbe, sowie die Stadt Königstein und die rechts der Elbe gelegenen Orte Copitz und Stürza mit dem Sitz in Pirna.

Zweck: Die Förderung der gewerblichen Interessen der Mitglieder im allgemeinen; Meisterprüfungen, Lehrlingsprüfungen, Innungs-, Krankenkassen-, Invaliditäts- und Altersversicherung; Angelegenheiten der Gesellen und Lehrlinge, sowie Herbergswesen und Arbeitsnachweis.

### Schneider-(Zwangsinnung) Pirna.

Obermeister: Müller, Max.

Stellvertreter: Grohmann, Robert.

Kassierer: Bittner, Richard.

Schriftführer: Sterz, Bernhard.

Stellvertreter: Kehlig, Emil.

Mitgliederzahl: 47.

Errichtet als Zwangsinnung am 1. Januar 1899 für die Stadt Pirna.

Zweck: Die Pflege des Gemeingeistes sowie die Aufrechterhaltung und Stärkung der Standesehre unter den Innungsmitgliedern. Die Förderung eines gedeihlichen Verhältnisses zwischen Meistern und Gesellen. Die nähere Regelung des Lehrlingswesens und die Fürsorge für die technische, gewerbliche und sittliche Ausbildung der Lehrlinge. Die Entscheidung von Streitigkeiten zwischen den Innungsmitgliedern und ihren Gesellen und Lehrlingen. Die Abnahme von Gesellenprüfungen und die Ausstellung von Zeugnissen darüber.